

Samstag, 27. Mai

Sonntag, 28. Mai

Übersichtsplan

«Da Capo» 2017

ab 18.30 Innenhof
Archiv des Weltensammlers

ab 19.00 Prinzengarten
Imbuteatro

18.00 venusbrass Mobil

18.30 Klirr deluxe Außenbühne

19.00 Rue Piétonne Oberburg

19.30 Back-Up Theater Außenbühne

20.00 venusbrass Mobil

20.30 Klirr deluxe Außenbühne

21.00 Rue Piétonne Oberburg

21.30 Back-Up Theater Außenbühne

22.00 Klirr deluxe Außenbühne

22.30 venusbrass Mobil



ab 11.30 Innenhof
Archiv des Weltensammlers

ab 12.00 Prinzengarten
Imbuteatro

11.00 venusbrass Mobil

11.30 Klirr deluxe Außenbühne

12.00 Rue Piétonne Oberburg

12.30 Back-Up Theater Außenbühne

13.00 Albert Völkl unter den Bäumen

13.30 Klirr deluxe Außenbühne

14.00 venusbrass Mobil

14.00 Albert Völkl unter den Bäumen

14.30 Back-Up Theater Außenbühne

15.00 Rue Piétonne Oberburg

15.00 Albert Völkl unter den Bäumen

15.30 Klirr deluxe Außenbühne

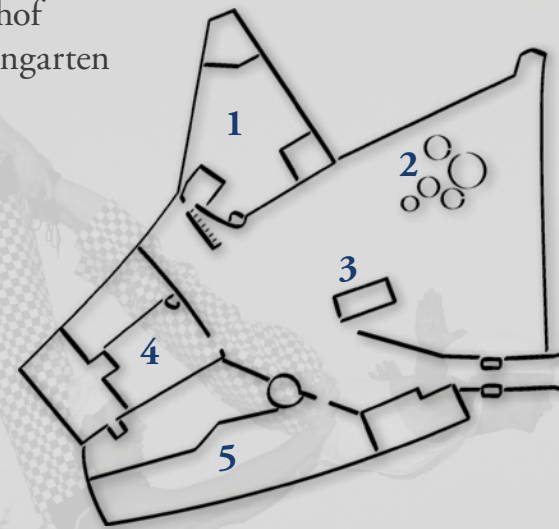
16.00 venusbrass Mobil

16.30 Rue Piétonne Oberburg

17.00 Back-Up Theater Außenbühne

Unsere Spielorte auf der Burg Kronberg

- 1 Oberburg
- 2 Bühne unter den Bäumen
- 3 Bühne im äußeren Burghof
- 4 Innenhof
- 5 Prinzengarten



Burg Kronberg
Schlossstraße 10 – 12 | 61476 Kronberg im Taunus

Parkmöglichkeiten im Parkhaus am Berliner Platz.

Der **Burgverein** bietet im Innenhof der Burg **Speisen und Getränke** an.

Eintritt:
10 Euro an der Tageskasse;
Freier Eintritt für Kinder,
Jugendliche, Schüler und
Studenten bis 26 Jahre

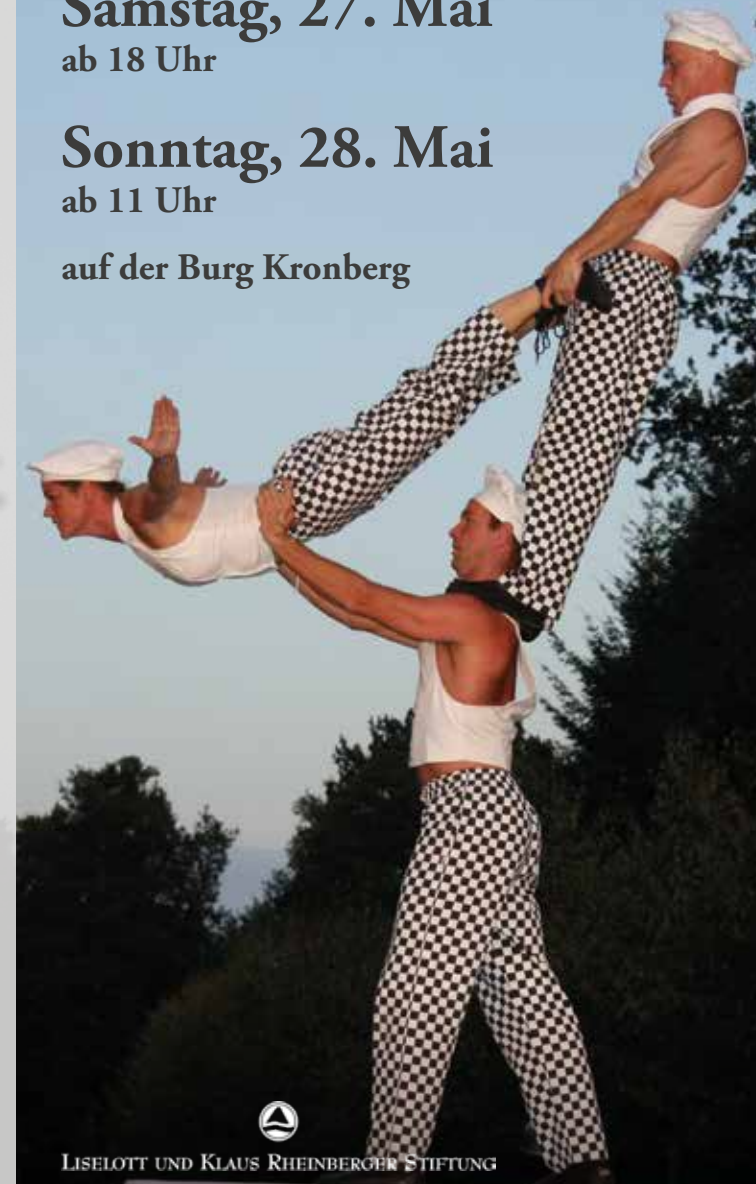
Kronberger Kulturkreis e.V.
Tel. (0 61 73) 92 91 04 | www.kronberger-kulturkreis.de

Änderungen vorbehalten

Internationales Straßentheater-Festival

Samstag, 27. Mai
ab 18 Uhr

Sonntag, 28. Mai
ab 11 Uhr
auf der Burg Kronberg




LISELOTT UND KLAUS RHEINBERGER STIFTUNG

Klirr deluxe: «Ron & Salim»

Samstag: 18.30, 20.30, 22.00 Uhr

Sonntag: 11.30, 13.30, 15.30 Uhr

Zwei bezaubernde Herren mit einem charmanten Lächeln bieten ein außergewöhnliches Spektakel mit ganz gewöhnlichen Gegenständen. Klirr deluxe inszeniert mit beherzter Moderation und pfiffig-animativer Situationskomik eine atemberaubende Varietéshow. Sie verblüffen mit Ideenreichtum und Überraschungsmomenten und spielen sich galant in die Herzen des Publikums. **Ron**, ein charmanter Gentleman mit Hang zur Perfektion, und **Salim**, der fröhliche Fakir aus Indien und eine heitere Frohnatur, sind ein Team: Sie stapeln Stühle bis unter die Decke, halten eine Vielzahl von Tellern in der Luft und wetteifern um die Gunst des Publikums.



www.klirrdeluxe.de

Back-Up Theater: «ComforTable»

Samstag: 19.30, 21.30 Uhr

Sonntag: 12.30, 14.30, 17.00 Uhr



Drei Köche decken gemeinsam den Tisch. Trotz bester Absichten lassen sie sich immer wieder durch ihre Fantasie davontragen: Von Zorro, der Freiheitsstatue, Terroristen, chinesischen Löwen, Messerwerfern bis hin zu Superman – alles alles kommt während des Tischdeckens in rasender Fahrt vorbei. Ein dreidimensionales Spektakel mit tollkomischen Verfolgungsszenen und dynamischer Akrobatik.

www.backuptheater.nl

Rue Piétonne: «Origastelet»

Samstag: 19.00, 21.00 Uhr

Sonntag: 12.00, 15.00, 16.30 Uhr



Das Theater **Rue Piétonne** aus Frankreich präsentiert Justin Lenoir in der One-Man-Show «Origastelet». Alles dreht sich um die japanische Papierfaltkunst „Origami“ und um tausend und eine Geschichte voller Witz und Weisheit. Die Inszenierung – Objekttheater und mobile Aktion zugleich – setzt auf kraftvolle, überraschende Bilder, die im Gedächtnis bleiben.

www.theaterruepietonne.fr

Teatro Pan: «Imbuteatro»

Samstag: ab 19.00 Uhr | Sonntag: ab 12.00 Uhr



Imbuteatro ist ein kurzer, aber intensiver Genuss für nur eine Person. Die beiden Künstlerinnen des Teatro Pan aus der Schweiz nehmen ihre Zuhörer mit auf eine poetische Reise in ein

einzigartiges Klanguniversum. Dabei bedienen sie sich des Imbutofons: Mithilfe zweier Trichter, die ans Ohr gehalten werden, taucht der Besucher in die poetische Welt einer Kurzgeschichte ein. Entspannung, Freude, Überraschung und das Gefühl, etwas Magisches erlebt zu haben, bleiben im Zuhörer zurück.

www.teatro-pan.ch

«Das Archiv des Weltensammlers»

Samstag: ab 18.30 Uhr

Sonntag: ab 11.30 Uhr



„Das Archiv des Weltensammlers“ ist ein einzigartiges Kunst- und Theaterprojekt. Es verbindet bildende Kunst und Straßentheater zu einer aufregenden Performance. Das „Archiv“ ist ein seltsam entrückter Bühnenraum. Ein filigranes Stahlgerüst an dem sieben prachtvoll bemalte, glockenartige Hauben hängen. Jede dieser Glocken beherbergt eine einzigartige Welt, zusammengestellt aus den Fundstücken des Weltensammlers. Der Weltensammler steht am Eingang des Archivs. Er versteht es, Neugierde zu wecken und die Menschen auf ihren fantastischen Entdeckungsreisen zu begleiten. Der Besucher wird, indem er eintritt in das seltsame Universum des Weltensammlers, gleichzeitig Bestandteil eines sich stetig wandelnden Kunstwerks.

www.das-archiv-des-weltensammlers.de



venusbrass – wild, weiblich, virtuos

Samstag: 18.00, 20.00, 22.30 Uhr

Sonntag: 11.00, 14.00, 16.00 Uhr



venusbrass ist mehr als eine Marchingband. venusbrass ist ein artistisch-sinnliches Musikspektakel. Explosive Damenpower, geballte Musikalität verschmilzt mit

exakter Choreografie, gewürzt mit Slapstick und viel spontaner Situationskomik. Charmant, virtuos präsentieren die fünf Vollblutmusikerinnen Klassiker und Eigenkompositionen querbeet durch die Musikgeschichte.

www.venusbrass.de

Albert Völkl: «Der kleine Mammufant»

nur Sonntag: 13.00, 14.00, 15.00 Uhr | für Kinder ab 4 Jahren

Elefanten und Mammuts kennen alle. Doch wer kennt schon die Mammufanten? Sie sind das letzte große Geheimnis auf dieser Erde. Wie sie entstanden sind, erzählt dieses wunderschöne Bilderbuchfigurentheater. Vor langer Zeit stapfte ein kleines Mammut in eine Höhle und in ein großes Abenteuer mit Riesenpilzen, Sauriern und ... Halt! Mehr wird nicht verraten, sonst würde das Geheimnis um die Mammufanten gleich ausgeplaudert werden.

Albert Völkl studierte an der Kunsthochschule Kassel: Freie Grafik, Trickfilm, Figurenbau- und Spiel. Seit 1986 leitet er ein eigenes mobiles Figuren- und Schattentheater, das bundesweit unterwegs ist. Auch die Scherenschnitte in den Laternen des Kronberger Laternenwegs stammen von ihm.

www.figurentheater-albertvoelkl.de

